



Bildquelle: [www.ressourcencoaching.ch/pictures/markt05.gif](http://www.ressourcencoaching.ch/pictures/markt05.gif)

## Markt der Möglichkeiten (Präsentation)

Ein wesentlicher Aspekt der Aufteilung in arbeitsteilige Kleingruppen besteht darin, die Ergebnisse für das gesamte Plenum nutzbar zu machen. Dazu müssen sie auf angemessene Art den restlichen Teilnehmern präsentiert werden. Hierzu bieten sich folgende Möglichkeiten an:

- **"Referat":**  
Ein Sprecher der Kleingruppe trägt das Gruppenergebnis vor.
- **Info-Stände/-Markt:**  
Jede Gruppe bereitet einen Informationsstand vor, an dem mindestens ein Gruppenmitglied zur näheren Erläuterung steht. Die Sprecher werden gewählt bzw. es wird abgewechselt. Die übrigen Teilnehmer flanieren durch den Markt der Möglichkeiten und können sich nach Belieben frei an den einzelnen Ständen informieren. An jedem Stand sollte die Möglichkeit gegeben sein, Rückmeldung zu geben; zum Abschluss kehrt jede Gruppe zu ihrem Stand zurück und wertet die Rückmeldungen aus.
- **Rundgang:**  
Die Großgruppe begibt sich von Gruppenarbeitsraum zu Gruppenarbeitsraum, in dem die jeweilige Teilgruppe sich selbst und ihre Arbeitsergebnisse vorstellt.
- **Informationsgruppen:**  
Es werden neue Kleingruppen gebildet, in denen Vertreter aus jeder Arbeitsgruppe sind. Diese Gruppen informieren sich über die jeweiligen Arbeitsgruppenergebnisse im Gespräch oder wie an den Info-Ständen oder im Rundgang. Die Anzahl der Informationsgruppen richtet sich nach der Gruppengröße der kleinsten Arbeitsgruppe.
- **Freie Präsentationen (szenische Präsentation):**  
Die Kleingruppen wählen frei eine Präsentationsform im Plenum, die ihrer Arbeitsform oder ihrem Arbeitsergebnis entspricht. Dies können Diskussionen im Innenkreis, szenisches Spiel, Lieder o.ä. sein.